

gelesen, während jetzt der katholischen Kirche sehr weitgehende Sicherungen in Form eines Staatsvertrags gewährt werden sollen. Diese Sicherung ist von der evangelischen Kirche schon vor mehreren Jahren gefordert, von der preussischen Regierung aber verweigert worden.

Henderson über die Politik der neuen Regierung

London, 10. Juni. Außenminister Henderson erklärte einem Vertreter des „Daily Herald“ das Festhalten am Bölkerbund sei einer der wesentlichsten Bestandteile der Politik der neuen Regierung.

Der Aufstand in Persien

London, 10. Juni. „Times“ meldet aus Schiras in Persien, daß die Stadt von aufständischen Stämmen so gut wie eingeschlossen sei.

Württemberg

Anrufung des Reichsstaatsgerichtshofs gegen die württembergische Regierung

Stuttgart, 10. Juni. Die sog. Landtagsfraktion hat den Staatsgerichtshof für das Reich angerufen und den Antrag gestellt, für Recht zu erkennen:

1. Es wird festgestellt: a) Das am 8. Juni 1928 von dem Staatspräsidenten Dr. Holz gebildete Württ. Staatsministerium ist seit diesem Tag im Widerspruch mit der Vorchrift des § 27 der württembergischen Verfassung vom 25. Sept. 1919 bzw. im Widerspruch mit Art. 17 Abs. 1 Satz 3 der Reichsverfassung vom 11. August 1919 im Amt; eventuell: Das bezeichnete Staatsministerium ist seit dem 19. April 1929 im Widerspruch mit den sogenannten Bestimmungen der Landes- und der Reichsverfassung im Amt; eventuell: Der bezeichnete Minister ist seit 19. April 1929 im Widerspruch mit den genannten Verfassungsbestimmungen im Amt.

2. Es wird festgestellt: a) Der § 76 Abs. 3 der Geschäftsordnung des Württ. Landtags vom 26. Juni 1926 verstößt gegen § 19 der württ. Verfassung; eventuell: Die Anwendung des § 76 Abs. 3 der Geschäftsordnung des Württ. Landtags verstößt bei Abstimmungen über Vertrauensvoten und Mißtrauensvoten gegen § 19 Abs. 1 Satz 2 der Landesverfassung in Verbindung mit § 27 der württ. Verfassung und Art. 17 Satz 3 der Reichsverfassung, eventuell in Verbindung mit § 28 der Landesverfassung; b) Das Abstimmungsergebnis über den Mißtrauensantrag der Deutschen Demokratischen Partei und der Deutschen Volkspartei gegen den Kultminister Dr. Bazille am 8. Juni 1928 bzw. am 19. April 1929 ist die Annahme des Mißtrauensantrags durch den Landtag.

3. Es wird festgestellt: Die von dem Mitglied des Landtags, Dr. Bazille, bei den Abstimmungen über die Mißtrauensvoten gegen den Kultminister am 8. Juni 1928 und am 19. April 1929 abgegebenen Stimmen werden nicht gezählt; eventuell die Stimmabgabe des Abgeordneten Dr. Bazille bei diesen Abstimmungen verstößt gegen die guten Sitten und ist nichtig.

Stuttgart, 10. Juni. Neuverteilung der Landtagsitze. Der Landeswahlausschuß trat heute vorm. unter dem Vorsitz des stellv. Landeswahlleiters Regierungsrat Dr. F e h e r im Innenministerium zusammen, um auf Grund des Urteils des württ. Staatsgerichtshofs vom 6. Juni ds. Js. in der Wahlanfechtungssache der Nationalsozialistischen Deutschen Arbeiterpartei und der Volksrechtspartei (Reichspartei für Volksrecht und Aufwertung) das endgültige Ergebnis der württ. Landtagswahl vom 20. Mai 1928 neu festzusetzen.

Sind weitere Bestimmungen des württ. Landtagswahlgesetzes verfassungswidrig? In der heutigen Sitzung des Landeswahlausschusses machte der Vorsitzende der Stuttgarter Zentrumspartei, Regierungsrat Walter, als Beisitzer die bemerkenswerte Anregung, der Landeswahlausschuß möge bei der Staatsregierung darauf hinwirken, daß das derzeitige Landtagswahlgesetz genau darauf durchgesehen werde, ob nicht noch sonstige Bestimmungen vor-

handen sind, die gegen die Reichsverfassung verstoßen, damit bei einer künftigen Wahl es dem Land Württemberg erspart bleibe, eine Neuwahl vorzunehmen, die auch diesmal droht. Sehr zweifelhaft sei vor allem, ob es nach Reichsrecht zulässig ist, Landeslisten aufzustellen, die doch auch gegen die Unmittelbarkeit der Wahl, die durch Reichsverfassung verankert sei, verstoßen.

Stuttgart, 10. Juni. Eine große Kundgebung gegen die Kriegsschuldfrage wird am 28. Juni (Unterzeichnung des Versailler Diktats) im ganzen Reich veranstaltet. Das Land Württemberg und die Stadt Stuttgart werden sich an dem Landtag von Vertretern der Regierung, des Parlaments, der Stadt, verschiedener Verbände einstimmig gefaßten Beschluß beteiligen.

Lage des Arbeitsmarktes in Südwestdeutschland. Der Stand der Hauptunterstützungsempfänger am 5. Juni war folgender: In der versicherungsmäßigen Arbeitslosenunterstützung 40 962 Personen, in der Krisenunterstützung 9454 Personen. Die Gesamtzahl der Unterstützten fiel um 2437. Davon kamen auf Württemberg 12 621 gegen 13 189, auf Baden 37 297 gegen 39 166.

Deutsches Zimmerschießen-Bundeschießen. Am Sonntag fand die Preisverteilung aus Anlaß des Deutschen Zimmerschießen-Bundeschießens statt. Ein großer Teil der Ehrengaben ging nach München. Das nächste Bundeschießen im Jahr 1932 findet in Nürnberg statt.

Einweihung des Ehrenmals für die Kraftfahrtruppen. Zu den württ. Truppenverbänden und Waffengattungen, deren Gedächtnis in dem Ehrenhain der württ. Armee auf dem Baldriedhof Gedenkteichen gewidmet sind, gehören nun auch die württ. Kraftfahrtruppen, für deren Fallense am Sonntag vormittag unter großer Beteiligung ein schlichter Gedenkstein enthüllt wurde.

Junge Schwane. Seit Samstag tummeln sich auf dem Feuersee drei niedliche „neugeborene“ Schwane, sorgsam bewacht von dem zärtlichen Elternpaar. Auch das Wildentenpaar hat seit etwa 14 Tagen drei Nachkommen zu betreuen.

Canstätt, 10. Juni. Zwei Selbstmorde. In einem Hause der Brunnenstraße wurde ein 47 Jahre alter Mann erhängt aufgefunden. Es liegt Selbstmord vor. — Heute vormittag verübte in einem Hause der Waiblinger Straße ein 56 Jahre alter Mann durch Einatmen von Gas Selbstmord.

Aus dem Lande

Heilbronn, 10. Juni. Todesfall. Am Sonntag vormittag ist der Senior der württembergischen Sozialdemokratie, Gustav Rittler, im Alter von nahezu 80 Jahren gestorben.

Maihingen, 10. Juni. Stallglück. Im Stall des Gottlieb Speer hat eine Kuh 3 gesunde Kälber zur Welt gebracht.

Kirchentellinsfurt D.-A. Lüdingen, 10. Juni. Wahl. Bei der Wahl am Sonntag haben von 1377 Wahlberechtigten 1187 abgestimmt = 86,2 Prozent.

Freudenstadt, 10. Juni. Altschützenwirt Gaifer ist seinen schweren Verletzungen erlegen.

Kleinschaffhausen, 10. Juni. Hier schlug der Blitz in das freistehende Stall- und Scheunengebäude von Wendelin Hauf. Das Gebäude wurde vollständig zerstört, nur das Vieh konnte gerettet werden.

Verdingen, 10. Juni. Bilderräuber. Der hiesige Ortsgeistliche, Pfarrer Bosh, hat eine sehr wichtige Entdeckung gemacht. Schon seit langem vermutete er, daß im Chor der Kirche in Unterdingen unter den überlängten Wänden alte Gemälde versteckt seien.

der Pinselstrich des Malers auch über die Schöpfungen des Künstlers in der Unterdingener Kirche. Wie gut, daß er nur verbergen, aber nicht zerstören konnte.

Geislingen a. St., 10. Juni. Die Stadtvorstandswahl ungültig. Wie die Geislinger Zeitung berichtet, ist die Stadtvorstandswahl von Geislingen von der Ministerialabteilung für Bezirks- und Körperchaftsverwaltung für ungültig erklärt worden.

Lüdingen, 10. Juni. Chirurgentagung. Die unter dem Vorsitz von Prof. Kirchner in Lüdingen stattfindende Tagung der Mittelrheinischen Chirurgengemeinschaft wurde am 7. Juni eröffnet.

Pfullendorf, 10. Juni. (Schweres Omnibusunglück.) Auf der Rückfahrt von Ueberlingen nach Pfullendorf (Baden) fuhr ein mit einer Reisegeellschaft besetzter Omnibus eines Privatunternehmens auf einen Randstein und stürzte eine 1 1/2 Meter hohe Böschung hinab.

Böblingen, 10. Juni. Stadtvorstandswahl. Die Neuwahl des Stadtvorstandes hatte folgendes Ergebnis: Von 4845 Wahlberechtigten haben 3092 abgestimmt, wovon 57 Stimmen ungültig sind.

Friedrichshafen, 10. Juni. Der Bodensee-Urnenfisch. Dr. Reinerth, Privatdozent am Urgeschichtlichen, Forschungsinstitut Lüdingen, der zurzeit die vorgeschichtlichen Bodensee-Pfahlbauinsiedlungen bei Sipplingen zum erstenmal methodisch erforscht, konnte nun unzweifelhaft feststellen, daß das Binnenland des Schwäbischen Meeres schon um 8000 v. Chr. besiedelt war.

Aus Stadt und Land

Magold, den 11. Juni 1929.

Nicht auf Kerzen und Lampen kommt es an, noch auf Sonne und Mond, sondern was notat, ist einzig und allein, daß wir die rechten Augen haben, Gottes Herrlichkeit zu sehen.

Dienstnachrichten.

Der Herr Staatspräsident hat auf das Fortamt Bietigheim den Fortmeister Köhm in Simmersfeld seinem Ansuchen entsprechend vererbt. — Die Bewerber um das Fortamt Simmersfeld haben sich binnen 14 Tagen bei der Fortdirektion zu melden.

Lerne Schwimmen!

Nachdem endlich der Frühling mit fast sommerlicher Wärme auch bei uns seinen Einzug gehalten hat, ist es an der Zeit, auf einen Sport zu verweisen, der wie kein anderer es verdient, während der warmen Jahreszeit gepflegt zu werden.

Ein weiterer Vorteil liegt darin, daß dieser Sport infolge der dabei erforderlichen Entfernung aller lästigen Hüllen den Körper mit der frischen Luft und dem kalten Wasser in unmittelbare Berührung bringt und Licht und Sonne direkt auf ihn einwirken läßt.

Auch für die Entwicklung geistiger und seelischer Eigenschaften ist der Schwimmsport bedeutungsvoll. Die ersten Veruche des auf sich selbst gestellten Schwimmers verlangen Mut und Entschlossenheit.

So gibt es mannigfache Gründe, die für die Ausübung und Förderung des Schwimmens sprechen und jedem die Mahnung ans Herz legen: Lerne Schwimmen!

„Vasosalvin“

für Herzkranke und an Arterienverkalkung Leidende, ist völlig unschädlich, frei von allen Nebenwirkungen und gut bekömmlich.

„Vasosalvin“ ist in allen Apotheken zu haben.

Vasosalvin-Laboratorium Leipzig C. L.

Nachdem ich drei Flaschen Vasosalvin durch die Apotheke Lübbenau bezogen habe, kann ich es nicht unerkennen, Ihnen meinen größten Dank für den Erfolg auszusprechen.

Z., den 27. November 1927.

Hochachtungsvoll gez. M. M.

Die Schöpfungen des... Wie gut, daß er...

Die unter dem... vereinigung wurde...

Land

Die unter dem... vereinigung wurde...

Altensteig, 10. Juni. Konzert des Arbeitergesangsvereins „Sängerlust“.

Rohrdorf, 10. Juni. Der Kirchenchorausflug am letzten Sonntag war der schönste und befriedigste für alle Teilnehmer.

Wart, 10. Juni. Eröffnung des Restaurants am Schwimmbad. Am vergangenen Sonntag fand hier die Eröffnung...

Sorb, 10. Juni. Ein bedauerlicher Unglücksfall ereignete sich am Samstagabend an der Bildehingerstraße.

Gerichtssaal

Tübingen, 10. Juni. Tragisches Geschick. Die Händlers-Ehefrau Luise Breitmayer in Herrenberg war wegen fahrlässiger Tötung...

Aus aller Welt

Aman Allah will in Italien ein Landgut kaufen und sich dauernd niederlassen.

Trochli hat den neuen englischen Erbsminister Macdonald telegraphisch um die Erlaubnis gebeten, sich in England niederzulassen.

Sprengung eines deutschen Ehrenmals in Riga. In der Nacht zum Montag wurde auf dem Waldfriedhof in Riga der Gedenkstein für die deutsche Landeswehr...

Gartner verurteilt. Der frühere österreichische Rittmeister Gartner, der seinerzeit die ägyptische Prinzessin Dschid in Wien wegen angeblicher Unreue erschossen hatte...

Noch ein Kleinluftschiff. Am 6. Juni machte in Stolp in Pommern ein von dem Ingenieur Rätz konstruiertes Kleinluftschiff mit vier Personen eine einstündige Probefahrt.

Der schwedische Amerikaflug. Am Samstag morgen 6.12 startete das Sinters-Wasserflugzeug „Soerige“ (Schweden) vom Stockholmer Flughafen Lindarängen zu dem Flug über Island nach Neuyork.

Nach einem glänzend verlaufenen Flug über das norwegische Grenzgebirge wurde in Bergen (Norwegen) eine Landung zur Vervollständigung der Benzinvorräte vorgenommen.

Bei Angolfshöfita an der Südküste Islands mußte die „Soerige“ gegen 12 Uhr nachts wegen Bruchs eines Gasrohrs aufs Meer niedergehen.

Die italienische Forschungsgefellschaft, die auf dem Dampfer „Remen“ die Bollongruppe des verunglückten Luftschiffs „Italia“ aufsuchen will, ist vorläufig zur Unfähigkeit verurteilt.

Letzte Nachrichten

Ein Manifest der Regierung zum 28. Juni.

Berlin, 11. Juni. Die „Germania“ meldet: Verschiedene Organisationen und Verbände beabsichtigen aus Anlaß der zehnjährigen Wiederkehr der Unterzeichnung des Vertrages von Versailles am 28. Juni größere Kundgebungen.

Graf Westary über das Sachverständigengutachten.

Berlin, 11. Juni. Graf Westary sprach am Montag in einer Verammlung in Berlin-Schöneberg über „Tributverhandlungen und Regierungskoalition“.

Die deutsche Enteignungsbeschwerde auf die Rats-Tagesordnung gesetzt.

Madrid, 11. Juni. Der Antrag Dr. Stresemanns die Beschwerde der deutschen Abgeordneten im polnischen Sejm über die Enteignung des deutschen Grundbesitzes in Polen als besonders dringenden Fall auf die Tagesordnung der laufenden Ratsitzung zu setzen...

Das Diplomatische Corps bei König Fuad.

Berlin, 11. Juni. Im Anschluß an den Besuch des Reichsanzlers empfangt König Fuad am 17. Uhr das Diplomatische Corps unter Führung seines Donen, Nuntius Pacelli.

Reise des rumänischen Arbeitsministers nach Berlin.

Bukarest, 11. Juni. Arbeitsminister Raducanu reist in der nächsten Woche nach Berlin, um in der Frage der Interessengruppe zu verhandeln.

Handel und Verkehr

Der Mißerfolg der neuen Reichsanleihe. Auf die Reichsanleihe sind nach amtlicher Mitteilung bis jetzt 17,7 Millionen Mark gezeichnet worden.

Reichsbahnleihe. Mit Rücksicht auf den Fehlschlag der neuen Reichsanleihe soll die Reichsbahn, wie an den Börsen verlautet, beabsichtigen, im Ausland eine Anleihe von 100 bis 200 Millionen aufzunehmen.

Tarifserhöhung der Reichsbahn? Da durch die Verbindlichkeitsklärung des Lohnschiedspruchs durch den Reichsarbeitsminister der Reichsbahn eine ungedeckte Mehrausgabe von 55 Millionen Mark erwächst...



Konfervog baut: Luftschlösser (wo mir drmit em Dreck rom fahre ka).

Wünsch hot e jeder Mensch, ob er arm ischt oder ob er recht donberschlechtig Moos hot; sogar lagt me, de reichste Leut häbet de meischte und derzue au no de gröschte.

Die Obsterteausichten. Die Nachwirkungen des Winterstretes treten erst nach und nach in Erscheinung. Bei Rirschen ist der Anlaß gut in den mittleren Lagen...

Der neue türkische Zolltarif angenommen. Das türkische Parlament hat den neuen Zolltarifentwurf, der beträchtliche Erhöhungen der bisherigen Sätze vorstelt, mit geringen Änderungen angenommen.

Süddeutsche Holzwirtschaftsbank AG, München-Stuttgart. Die Hauptversammlung beschloß, aus dem Gesamtgewinn von 91 726 M einen Betrag von 40 000 M dem gesetzlichen Reservefonds...

Schweinepreise. Balingen: Milchschweine 38-50. - Bessheim: Milchschweine 36-45. - Dapfingen: Läufer 65-75...

Die deutsche Enteignungsbeschwerde auf die Rats-Tagesordnung gesetzt. Madrid, 11. Juni. Der Antrag Dr. Stresemanns die Beschwerde der deutschen Abgeordneten im polnischen Sejm...

Das Diplomatische Corps bei König Fuad. Berlin, 11. Juni. Im Anschluß an den Besuch des Reichsanzlers empfangt König Fuad am 17. Uhr das Diplomatische Corps unter Führung seines Donen, Nuntius Pacelli.

Reise des rumänischen Arbeitsministers nach Berlin. Bukarest, 11. Juni. Arbeitsminister Raducanu reist in der nächsten Woche nach Berlin, um in der Frage der Interessengruppe zu verhandeln.

Handel und Verkehr. Der Mißerfolg der neuen Reichsanleihe. Auf die Reichsanleihe sind nach amtlicher Mitteilung bis jetzt 17,7 Millionen Mark gezeichnet worden.

Reichsbahnleihe. Mit Rücksicht auf den Fehlschlag der neuen Reichsanleihe soll die Reichsbahn, wie an den Börsen verlautet, beabsichtigen, im Ausland eine Anleihe von 100 bis 200 Millionen aufzunehmen.

Tarifserhöhung der Reichsbahn? Da durch die Verbindlichkeitsklärung des Lohnschiedspruchs durch den Reichsarbeitsminister der Reichsbahn eine ungedeckte Mehrausgabe von 55 Millionen Mark erwächst...

MAGGI' Reis m. Tomaten-Suppe eine Suppe besonderer Art: mild und doch pikant

Amtliche Bekanntmachung.

Feldbereinigung II auf Markung Walddorf. 2100

Nachdem die Maße und Werte der zu bereinigenden Fläche, Abteilung B, umfassend die Gewände: „Oberes Tal, Rappgarten, Allwiesen, Dinkelfäcker, untere Breite, Kohlgrube, Ob. Breite, Bügele, breite Gärten, Obere Wiesen, Butterstelle und Löhle“ festgestellt sind, werden den betreffenden Grundeigentümern die Besitzstandsauszüge zugestellt werden.

Befehls- und Einschätzungsfahrt findet am Donnerstag, den 27. Juni 1929, nachmittags 2 Uhr, in dem Rathause in Walddorf statt, in derselben können Einwendungen gegen die Besitzstandsaufnahme und gegen die Schätzung nicht nur von den Beteiligten Grundeigentümern, sondern auch von den sonstigen Interessenten im weitesten Sinne des Wortes, also außer den Hypothekengläubigern und den dinglich Berechtigten auch von den Pächtern u. insbesondere den am Unternehmen selbst nicht beteiligten Anliegern vorgebracht werden.

Etwasige Einwendungen sind bei Auschlussvermeidung bis zur Tagfahrt oder in letzterer selbst bei der Vollzugskommission vorzubringen; gegen die Versäumnis rechtzeitigen Vorbringens solcher Einwendungen findet eine Wiedereinsetzung in den vorigen Stand nicht statt. In der Zwischenzeit sind zwei Wochen lang vor der Tagfahrt die Akten (Lageplan, Bonitierungsverzeichnis und Niederschriften, Besitzstandsregister usw.) auf dem Rathause zur allgemeinen Einsicht aufgelegt.

Nagold, den 10. Juni 1929.
Oberamt: Baitinger.

Wildberg

Zwangsversteigerung.

Am Mittwoch, den 12. Juni, vorm. 10 Uhr, verkaufe ich gegen bare Bezahlung an den Meistbietenden ein Klavier.

Zusammenkunft beim Rathaus. 2101
Gerichtsvollzieherstelle Nagold.

Preiswerte Hosen in großer Auswahl!

- Zeughosen 6,00, 6,60, 7,00, 7,20, 8,00, 9,40
- Lederhosen 6,00, 6,50, 7,50, 8,00, 8,50, 9,00, 9,80, 13,00
- Samthosen in schwarz, braun oliv grün 10,00, 12,00, 13,00, 14,00, 16,00
- Bückerhosen schwarz weiß kariert 6,50, 7,20, 11,00, 12,50
- halbwollene und Halbtuchhosen in vielen Mustern, erprobte Qualitäten 9,00, 10,00, 12,50, 12,60, 14,50, 15,00, 16,00
- Gestreifte Hosen („Kammgarthosen“) 10,00, 12,00, 12,80, 13,00, 13,50, 15,00, 16,00, 18,00
- Knickerbocker-Hosen in mod. Mustern: 11,50, 12,00, 13,70, 14,00, 16,00, 16,50, 18,00, 19,00, 21,00
- Breches Hosen 10,00, 12,00, 13,50, 14,00, 15,20, 15,50, 16,00, 16,50, 18,00, 19,00, 19,50, 23,00, 27,00
- Sommer-Flanellhosen: 15,00, 18,00, 22,00, 23,00, 24,00, 25,50
- Knabenhosen in großer Auswahl.

Diese Preise verstehen sich für die Normal- und Baugrößen 44—54. Die Hosen für Jünglinge im Alter von 14 bis 18 Jahren kosten 10 Prozent weniger.

Paul Räuchle, am Markt, Calw

Soeben erschien:

**Land, Volk, Geschichte
Wirtschaftsleben und
Kolonisation von**

Paraguay

von Dr. A. Schuster

Das erste zuverlässige Werk über Paraguay, in dem das eigenartige Land den verschiedensten Interessenten, dem Kaufmann wie dem Landwirt, dem Geographen wie dem Industriellen und Arbeiter, dem Diplomaten wie dem Sozialpolitiker — kurz dem Gelehrten wie dem Laien in seiner ganzen Mannigfaltigkeit vor Augen geführt wird.

Vorrätig in der
Buchhdlg. Zaiser, Nagold

Nagold, den 10. Juni 1929.



Trauer-Anzeige.

Meine liebe Frau und Mutter
Käthe Dürr

geb. Schwarz

ist heute nacht im Alter von 36 Jahren sanft entschlafen.

In tiefer Trauer
der Gatte: **Hermann Dürr**
mit seinem Kind Erich.

Beerdigung: Mittwoch nachm. 1 Uhr vom Bez.-Krankenhaus aus.

Nagold, den 11. Juni 1929.



Danksagung

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim Heimgang meiner geliebten Gattin und unserer guten Mutter

Marie Eckert

besonders auch für den erhebenden Gesang des Ver. Lieber- und Sängerkranzes, für die vielen Kranz- und Blumen Spenden und die zahlreiche Begleitung zu ihrer letzten Ruhestätte von hier und auswärts sagen tiefgefühlten Dank

die trauernden Hinterbliebenen.

Ebhausen, den 10. Juni 1929.



Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Liebe und Teilnahme, die wir während der langen, schweren Krankheit und beim Hinscheiden unserer lieben Tochter, Schwester und Schwägerin

Lydia

in so reichem Maße erfahren durften, für die zahlreiche Begleitung zu ihrer letzten Ruhestätte von hier und auswärts, auch von Seiten ihrer Altersgenossinnen und -Genossen, die erhebenden Gesänge des Kirchenchors und Jungfrauenvereins, sowie für die vielen Kranzspenden und für die Nachrufe des Kirchenchors und ihrer Altersgenossen sagt innigsten Dank

der tieftrauernde Vater:

**Gotthilf Stog, Hauptlehrer a. D.
mit Familie.**

Spanier

zur Mostbereitung empfiehlt
Johs. Henne
Küferei u. Weinhandlg.

Schön möbliertes 2009

Zimmer

in ruhiger Lage sofort zu vermieten.
Zu erfragen auf der Geschäftsstelle des Blattes.

**Sonderverkauf
in fertigen Herren- u. Knabenanzügen**

Ich bringe einen Posten fertiger Anzüge zu außergewöhnlich billigen Preisen zum Verkauf: 2076

- Herrenanzüge M 30,00, 40,00, 50,00, 60,00, 70,00
- Burschenanzüge M 20,00, 30,00, 40,00, 50,00, 60,00
- Knabenanzüge M 10,00, 15,00, 20,00, 25,00

Ich bitte um Besichtigung ohne jeden Kaufzwang.

Paul Räuchle, am Markt, Calw

Boranzzeige.

Freitag abend 8 1/4 Uhr findet im Saal der Kinderschule die 2102

**Werbe-Veranstaltung
für Anstellung einer
Hauschwester**

statt. Rednerin:
Frl. Heidi Denzel vom
Ev. Volksbund.

**Sommer-
sprossen**

auch in d. hartnäckigst. Fällen, werden in einig. Tagen unter Garantie durch das echte ungeschäbl. Leinterverschönerungsmittel „Venus“ Stärke B. beseitigt. Keine Schälkur. Pr. M 2.75. Nur zu haben bei **Drog. Hokaender, Nagold.**



Ueberreizte Nerven
beruhigt 1670
**Fochtenberger
Kölnisch Wasser**
Sein belebender Duft bringt wohlthuende Erfrischung und stellt die Spannkraft wieder her.

**Der Mann
kann
verlangen**

daß seine zukünftige Frau weiß, was für Anforderungen die Ehe an sie stellt. Hierüber spricht mit unbefümmelter Deutlichkeit Elisabeth Burger in

**40 Jahre
Storchentante**

Aus dem Tagebuch einer Hebamme.
Vorzugspreis in schönem Geschenkband bis 15. Juni M 5.—
Vorrätig bei
G. W. Zaiser, Nagold.

**Wasserschläuche
Schlauchwagen
Schlauch-
armaturen
Gießkannen**
empfehlen billigt
**Berg
&
Schmid.**

Stimpfpeifen

vorrätig bei
G. W. Zaiser.

Nagold.
Am Donnerstag, den 13. Juni 1929, abends 7 Uhr, wird der
Gras- und Dehmertrag
des Krankenhauses an den Meistbietenden verkauft.
Liebhaber sind eingeladen. 2104
Bezirkskrankenhauverwaltung.

Auto-Sonderfahrt 2107
nach Stuttgart mit neuem Auto!
Morgen Mittwoch Autofahrt nach Stuttgart. Abfahrt in Altensteig morgens 7 Uhr, Nagold 7.20 Uhr. Abfahrt in Stuttgart abends 6 Uhr.
Fahrpreis von Nagold M 5.—. Anmeldung bis spätestens heute abend 9 Uhr bei
Helle - Altensteig, Telefon 121

Die große illustrierte Halbmonatschrift
MUSIK UND THEATER
die — überaus reichhaltig und vielseitig illustriert — jedem geistig Interessierten und am kulturellen Leben Deutschlands teilnehmenden Menschen unentbehrlich ist
PROBENEFIT für Sie UNKONS!
Zu beziehen durch
G. W. Zaiser, Buchhandlung.

Haiterbach
Hochzeits-Einladung
Wir erlauben uns hiemit, Verwandte, Freunde und Bekannte zu unserer am
Donnerstag, den 13. Juni 1929
im Gasthaus zum „Hirsch“ in Haiterbach stattfindenden Hochzeits-Feier freundlichst einzuladen 2041
Karl Graf // **Pauline Brezing**
Maurer, Sohn des // Tochter des
Jakob Graf // † Georg Brezing
Maurermeister // Küblermeister
Kirchliche Trauung 1/2 1 Uhr in Haiterbach
Wir bitten, dies statt jeder besonderen Einladung entgegennehmen zu wollen.

Wart
Hochzeits-Einladung
Wir beehren uns hiemit, Verwandte, Freunde und Bekannte zu unserer am
Donnerstag, den 13. Juni 1929
stattfindenden Hochzeits-Feier in das Gasthaus zum „Adler“ in Wart freundlichst einzuladen 2038
Friedrich Waidelich // **Anna Großmann**
Schreiner, Sohn des // Tochter des
Joh. Gg. Waidelich // Johs. Großmann
Schreiner in Wart // Bauer in Wart
Kirchliche Trauung um 1/2 12 Uhr
Wir bitten, dies statt jeder besonderen Einladung entgegennehmen zu wollen.

Suche zum sofortigen Eintritt
ca. 20 Erdarbeiter 2101
Baustelle Ebhausen
Friedr. Rau, Baugesch. - Ebhausen.

Peinlich
wenn einer Hühneraugen hat und
„Lebewohl“
nicht kennt! 1890
Hühneraugen-Lebewohl und Lebewohl-Ballenscheiben Blechdose (8 Plaster) 75 Pfg., Lebewohl-Fußbad gegen empfindliche Füße und Fußschwellen, Schachtel (2 Bäder) 50 Pfg., erhältlich in Apotheken- und Drogerien. Sicher zu haben in der Apotheke von Th. Schmid.

Die Ind... Reichsbank... mungen... sprochen. A... deutsche W... nicht ganz... hat das Pa... In Wa... verständigen... Americas r... kommen, fo... Politik Wa... und spätere... also nicht... In Hoh... genommen, Oldenburg